

Aktivitäten der Stadt Gummersbach im Bereich Klimaschutz

1. Klimaschutz allgemein

- Erstellung Klimaschutz – Teilkonzept 2013
- Erstellung Integriertes Klimaschutz-Konzept 2014
- Einstellung einer Klimaschutzmanagerin ⇒ Abarbeitung der Maßnahmen aus Klimaschutzkonzept
- Klimaschutzbericht der Stadt Gummersbach Januar 2018

2. Gebäudebewirtschaftung

2.1 Handlungsfeld „Umweltverträgliche Heiz-/Kühlanlagen“

- Initiierung Nahwärme- und Kältenetz auf dem Steinmüllergelände auf Basis von Hackschnitzel als Energieträger
- Austausch veralteter Heizungsanlagen gegen Brennwerttechnik in diversen Gebäuden
- Aufbau einer Gebäudeleittechnik zur zentralen Regelung der Heizungsanlagen diverser Gebäude
- Aufbau Energiemanagement / -controlling

2.2 Handlungsfeld „Solarenergie“

- Photovoltaikanlage auf Rathaus, Schwalbe – Arena, Grundschulen Becke, Dieringhausen, und Derschlag
- Photovoltaik und Solarthermie auf Lindenforum

2.3 Handlungsfeld „Wärmedämmung der Gebäudehülle“

- Umfangreiche Wärmedämmmaßnahmen an unterschiedlichen Schulen und Kindergärten
- z.B. Sanierung Gebäude G des Lindengymnasiums: Wärmeeinsparung nach Sanierung 57% (372.814 kWh), Stromeinsparung nach Sanierung 39% (107.791 kWh), dadurch Rückgang der CO₂-Emissionen um 48% (146 t CO₂);

2.4 Handlungsfeld „Umweltverträgliche energiesparende Beleuchtung“

- Umrüstung von konventioneller Beleuchtung auf LED-Beleuchtung:
 - im Parkhaus Forum
 - im Rathaus
 - in diversen KiTas, Schulen und Turnhallen
- Neubau grundsätzlich mit LED-Technik
- Austausch konventionelle Straßenbeleuchtung gegen LED Technik

3. Nachhaltige Mobilität

„Nachhaltige Mobilität heißt, die heutige Mobilitätsbedürfnisse in Zukunft in einer dauerhaft umweltverträglichen Weise zu gewährleisten.“

- Mobilitätsmanager Uwe Winheller
- Mitglied im Zukunftsnetz „Mobilität“ des Landes NRW

3.1 Handlungsfeld „Förderung öffentlicher Personennahverkehr“

- Impulsgeber für „Aktionsbündnis Oberbergische Bahn“ □ Ziel: Ausbau RB 25
- Bau von Park + Ride Parkplätzen
- Barrierefreier Ausbau von Bushaltestellen
- Ausbau wichtiger ÖPVN Verknüpfungspunkte zu Mobilstationen

3.2 Handlungsfeld „Förderung Fußverkehr“

- Ausbau Fußwegeinfrastruktur
- Bessere Ausleuchtung von Fußwegen

3.3 Handlungsfeld „Förderung Radverkehr“

- Ausbau Radwegenetz
- Alleenradweg
- Untersuchung Radwegeverbindung Wiehl-Gummersbach-Marienheide
- Bau von Fahrradabstellanlagen:
 - ZOB Innenstadt
 - ZOB Derschlag
 - Rathaus

3.4 Handlungsfeld „Verkehrssicherheit an Schulen“

- Ausbau Fußwegeinfrastruktur
- Bessere Ausleuchtung von Fußwegen
- Bring- und Abholzonen
- Walking-Bus
- Schulwegepläne
- Unterstützung der Schulleitungen

3.5 Handlungsfeld „Betriebliches Mobilitätsmanagement“

- Konzepterstellung
- Mitarbeiterbefragung
- Fahrradabstellanlage
- E-Bikes auch zur privaten Nutzung

3.6 Handlungsfeld „Umweltverträgliche Fahrzeugantriebe“

- Konzepterstellung für Ladeinfrastruktur gemeinsam mit der Aggerenergie
- E-Ladesäulen im Forum Gummersbach, Gumbala, Hülsenbusch

4. Öffentlichkeitsarbeit

- Erstellung einer Homepage
- Infoveranstaltungen und Aktionstage an Schulen
- Infoveranstaltungen und Aktionen an KiTas
- Schulungen von LehrerInnen und ErzieherInnen
- Einrichtung einer Beratungssprechstunde zum Thema Energieeinsparung an Gebäuden
- Infoarbeit durch Energiemobil in Zusammenarbeit mit Energieagentur NRW
- Mitarbeit im LEEN Netzwerk
- Teilnahme an Stadtradel- Aktion
- Aktion „Frag doch mal den Hund“ zur Verhaltenssensibilisierung der Rathaus-Mitarbeiter
- Verleih Strommessgeräte
- Schrittzähler-Wettbewerb

Dez. II, 03.07.2019